

Ausbildungsverbund

Industriemechaniker (w/m/d)

Industriemechaniker (w/m/d)



Im Ausbildungsverbund absolvieren Auszubildende (w/m/d) die betriebliche Ausbildung eines Ausbildungsberufes oder einzelne Teile davon im Winkler Bildungszentrum.

Bildungsziel

Der Lehrgang vermittelt die Kenntnisse der Ausbildung zum Industriemechaniker (w/m/d).

Inhalt

- Grundlagen Metall
- CNC-Basiskurs
- Elektrotechnik
- Pneumatik
- Elektro-Pneumatik
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Teil 1 und Teil 2 (PAL)
Fachrichtung Feingerätebau

Zielgruppe

Gewerblich-technische Auszubildende

Dauer

Die gesamte Ausbildung dauert ca. 42 Monate – davon werden ca. 16 Monate im Ausbildungsverbund absolviert.



Industriemechaniker (w/m/d)

Starttermine

05. September 2022

Die Festlegung der Termine für die einzelnen Ausbildungsinhalte erfolgt entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan und nach Absprache mit dem Betrieb. Eine Rahmenvereinbarung regelt die Durchführung der Ausbildung und die Zusammenarbeit mit dem Betrieb.

Unterrichtszeiten

Montag – Freitag: 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Leistungen

- Theoretischer und fachpraktischer Unterricht im W/BZ
- IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg Abschlussprüfungen Teil 1 und Teil 2 (PAL)

Investition

Die Kosten für die Ausbildung im Vollverbund richten sich nach dem Zeitanteil des Auszubildenden (w/m/d) im W/BZ. Beim Industriemechaniker (mit einem 16-monatigem Zeitanteil) belaufen sie sich auf € 14.028,-.

Kontakt

Melanie Eigendorf



07721/9198-70



melanie.eigendorf@wbzgmh.de



Industriemechaniker (w/m/d)

Förderung und Finanzierung

Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

Ziel der Förderung ist die stärkere Nutzung von Verbund- oder Auftragsausbildung zugunsten Auszubildender (w/m/d) von Unternehmen mit bis zu 499 Mitarbeitern, die ihre Ausbildung vorübergehend nicht im eigenen Betrieb weiterführen können, weil dieser vollständig oder zu wesentlichen Teilen aufgrund der Corona-Pandemie von Schließungen oder erheblichen Einschränkungen betroffen ist.

Die Förderhöhe liegt pro teilnehmenden Auszubildenden (w/m/d) bei 450 € pro Woche, maximal 8.100 €.

ESF-Förderprogramm „Fit für die Ausbildung“

Angehende Azubis werden dabei unterstützt, sich Kenntnisse, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen anzueigenen, die sie darauf vorbereiten, eine erfolgreiche Ausbildung zu absolvieren. Bis zu 80 % der zuschussfähigen Teilnahmegebühr werden gefördert.

Förderungen bei Azubis für Firmen

Zuschuss in Höhe von einmalig 4.000 € pro Ausbildungsplatz („Prämie“) für Verbundausbildung, wenn der Partnerbetrieb eine Bildungseinrichtung ist und die Dauer der Ausbildung im Partnerbetrieb mindestens 20 Wochen beträgt.